

Gold Star

Seidenglanz B27
Seidenmatt B290
Matt B292



EIGENSCHAFTEN

Geruchsarm

Schnelltrocknend

Sehr hohe Füllkraft
und Abriebsfestigkeit

ZWECKBESTIMMUNG

Versiegelung für
alle Parkett- und
Holzböden

Anwendbar auf
Grundierung
PRIM'SEALER
PRIM'GOLD®

VERWENDUNGSZWECK UND BESCHREIBUNG

- GOLD STAR ist eine reine Aqua-Polyurethan-Versiegelung auf Wasserbasis.
- GOLD STAR steht für hohe Leistungsmerkmale, herausragendes Emissionsverhalten und geringen VOC-Gehalt ⁽¹⁾ aus – entsprechend den strengen Anforderungen des GEV-EMICODE®.
- GOLD STAR ist geruchsarm und kann auch bei Überempfindlichkeit bedenkenlos angewendet werden. Angrenzende Räume können während der Versiegelung weiterhin genutzt werden.
- GOLD STAR zeichnet sich durch seine hohe Abriebsfestigkeit aus und eignet sich für die Versiegelung aller ordentlich vorbereiteten Parkettböden (siehe Abschnitt VORBEREITUNG DES PARKETTBOSENS) in häufiger genutzten Wohnbereichen.
- GOLD STAR kann auf alle Holzarten aufgetragen werden, die üblicherweise für Parkettböden verwendet werden (bei seltenen Hölzern bitte Rücksprache mit dem Vertrieb).

⁽¹⁾Gemäß Richtlinie 2004/42/EV.

VORBEREITUNG DES PARKETTBOSENS

- Auf dem neuen oder alten Parkettboden muss zuerst ein Grundschliff vorgenommen werden. Danach erfolgt ein zusätzlicher Schliff. Anschließend wird der Boden mit PRO FILLER® ausgekittet (*weitere Schleifempfehlung siehe Rückseite).
- Der Parkettboden muss völlig sauber und trocken (die Feuchtigkeit darf max. 10 % betragen) und muss ebenso frei von Wachsspuren oder anderen Verschmutzungen sein.
- **WICHTIG:** Bei Fussbodenheizung und Renovation, ist eine Grundierung empfehlenswert.

Schädlingsbekämpfungsmittel

- Es sind nur Produkte, die von BLANCHON geprüft sind, anzuwenden.

Beizen

- AQUATEINTE® 2K: Die abgeschliffene Oberfläche („bloßgelegtes Holz“) kann mit AQUATEINTE® 2K gebeizt werden. Nach Trocknung der Beize kann die wasserbasierte Versiegelung direkt in 3 Schichten (oder Grundierung PRIM'SEALER oder PRIM'GOLD® und 2 Schichten wasserbasierte Versiegelung) aufgetragen werden. Mit AQUATEINTE® 2K ist ein reiner wasserbasierter Versiegelungsaufbau "Beize + Grundierung + Versiegelung" möglich, ohne dass die Beize mit einer lösemittelhaltigen Grundierung fixiert werden muss.
- ANTIK-VEREDLER: Die abgeschliffene Oberfläche („bloßgelegtes Holz“) kann mit ANTIK-VEREDLER gebeizt werden. Nach Trocknung der Beize eine Schicht GERUCHSARME HARTGRUNDIERUNG S.O. auftragen (in diesem Falle keinen PRIM'SEALER oder PRIM'GOLD® verwenden), um die Beize zu fixieren. Anschließend kann die Versiegelung in 2 Schichten aufgetragen werden.
- Auf keinen Fall die Farbe anschleifen. Es wird empfohlen, einen Zwischenschliff erst vor dem Auftragen der letzten Schicht, nach vollständiger Trocknung der vorangegangenen Schicht, vorzunehmen, um die Farbschicht nicht anzugreifen.

Grundierung

- Es besteht die Möglichkeit, die Grundierung PRIM'SEALER, PRIM'GOLD® oder GERUCHSARME HARTGRUNDIERUNG "S.O." vor der Versiegelung aufzutragen (bitte die entsprechenden technischen Merkblätter beachten).
- Mit PRIM'SEALER und PRIM'GOLD® ist ein komplett wasserbasierter, geruchsarmer Versiegelungsaufbau bei einfachster Handhabung möglich. Die Farbgebung einer ersten Grundierungsschicht mit PRIM'SEALER entspricht der Farbgebung GOLD STAR wenn direkt auf das Holz aufgetragen wird. Bei Verwendung von PRIM'GOLD® kommt es zu einem warmen Farbton ("Anfeuern" des Holzes), ähnlich wie bei Verwendung von lösemittelhaltigen Grundierungen. Insbesondere bei tanninhaltigen Hölzern: z.B. Eiche, Kastanie.

VERARBEITUNG UND ANWENDUNG

- Vor Gebrauch den Kanister gut schütteln.
- GOLD STAR ist gebrauchsfertig. Es ist keine Verdünnung notwendig.
- Die Raumtemperatur im Bodenbereich sollte beim Anwenden zwischen 12°C und 25°C liegen.
- Die Luftfeuchtigkeit darf 85% nicht übersteigen, die Holzfeuchtigkeit sollte nicht mehr als 10% betragen.
- Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Pflanzen und Aquarien müssen aus den Bereichen, in denen das Produkt verarbeitet wird, entfernt werden.
- GOLD STAR wird mit einer kurzhaarigen Rolle in 3 gleichmäßigen Schichten satt aufgetragen (auf kleinen Flächen kann auch mit einem rostfreien Spachtel gearbeitet werden).
- Es ist auch eine Anwendung in 2 Schichten auf einer Grundierung (siehe auch Absatz GRUNDIERUNG) möglich.
- Ein Zwischenschliff, ist vor der Endversiegelung zu empfehlen.
- Die Trocknung zwischen zwei Schichten sollte nie länger als 24 Stunden betragen, sonst ist ein Zwischenschliff vor der weiteren Bearbeitung erforderlich.

Blanchon

Gold Star B27 - B290 - B292

Reinigung der Arbeitsgeräte

- Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
- So Schützen wir die Umwelt : - Das Material nach dem Gebrauch sorgfältig abtropfen lassen, gut abwischen.
 - Mit sehr wenig Wasser in einem Behälter auswaschen; das Wasser verdunsten lassen.
 - Der trockene Bodensatz kann dann mit dem Hausmüll entsorgt werden.
 - Die Verpackung nach Gebrauch wieder gut verschließen.
 - Den leeren Behälter in der Deponie abgeben.
 - Die Entsorgungs- und Sammlungsmodalitäten sind bei den regionalen Behörden zu erfragen.
 - Produktreste nicht in den Abfluss entsorgen.

TROCKNUNG, AUSHÄRTUNG UND NUTZUNG

- Staubfrei: Ca. 30 Minuten.
- Weiterverarbeitung (Anschleifen oder zusätzliche Schicht): Ca. 3 Stunden unter normalen Bedingungen.
- Zwischen zwei Schichten darf die Trocknung 24 Stunden nicht überschreiten.
- Vorsichtig begehbar nach ca. 24 Stunden.
- Zur optimalen Trocknung für ausreichend Sauerstoffzufuhr sorgen (Fenster weit öffnen).
- Endgültige Aushärtung: 5 bis 8 Tage.
- Es ist darauf zu achten, dass in den ersten Tagen einige Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden (z.B. das Parkett nicht abdecken etc.). Für weitere Informationen bitte die entsprechende Pflegeanweisung beachten.

VERBRAUCH

- Ca. 10 qm pro Liter und Schicht.

HALTBARKEIT UND LAGERUNG

- Mindestens 1 Jahr in der Originalverpackung.
- Nach Gebrauch den Behälter sorgfältig verschließen.
- Lagerung des Produkts in trockenen, kühlen und gut belüfteten Räumen, bei mindestens 5°C Raumtemperatur.
- Vor Frost und Hitze schützen (Vorsicht auch beim Transport oder Lagern in Fahrzeugen!).

REINIGUNG UND PFLEGE

- Detailangaben zum speziell abgestimmten BLANCHON-Pflegesystem finden Sie in unserer separaten "Pflegeanweisung für versiegelte Böden".

RENOVIERUNG

- Vor jeder Renovierung einer alten Versiegelung mit GOLD STAR, muss das Holz vollständig abgeschliffen werden (s. Abschnitt VORBEREITUNG DES PARKETTBOSENS).
- Bei Renovierung von Fertigparkett vorher zwingend Rücksprache mit dem Vertrieb.

TECHNISCHE DATEN

| | |
|---------------------------------|---|
| ZWECKBESTIMMUNG | Versiegelung für Parkett und Holzböden |
| HARZTYP | Polyurethan auf Wasserbasis |
| KLASSIFIZIERUNG AFNOR | Familie 1, Klasse 7b2 |
| DICHTE | 1,03 (bei 20°C, nach NFT 30020) |
| VISKOSITÄT | 155 Zentipoise (BROOKFIELD T2) |
| VORGESCHRIEBENE INFORMATIONEN | Bitte dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnehmen (kann unter www.blanchon.com oder auf www.quickfds.com abgerufen werden) |
| SCHLEIF- UND ÜBERSTREICHBARKEIT | Nach 2 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit |
| ABRIEFESTIGKEIT (Taber) | Gewichtsverlust 25 mg, Schleifstein CS 10, 1000 Umdrehungen, 1 kg |
| SCHLEIF- UND ÜBERSTREICHBARKEIT | 3 bis 6 Std. je nach Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit |
| ABRIEFESTIGKEIT (TABER) | Gewichtsverlust: 20 mg (Schleifstein CS 10, 1000 Umdrehungen, 1 kg) |
| STOSSFESTIGKEIT | 50 cm (Dorn 400 gr. nach NFT 30039) |
| KRATZFESTIGKEIT | Stift 7H |
| CHEMIKALIENBESTÄNDIGKEIT | Pflanzliches Öl, Aceton, Alkohol 40°, Wasser, Kaffee, Tee, Tinte: keine Beeinträchtigung (nach 20 Tagen Trocknung, nach NFT 30053) Salmiakhaltige Produkte vermeiden! |

*ANHANG: ABSCHLEIFEN EINES PARKETTS MIT DER MASCHINE:

- Ausführung: Mit einer Parkett-Schleifmaschine, einer Randschleifmaschine für die Ränder und einem Schleifstahl für die Ecken.
- Die Parkett-Schleifmaschine wird in der Richtung des Lichts oder - wenn möglich - noch besser in Richtung des Holzes verwendet.
- In regelmäßigen Bewegungen vorgehen, um die gesamte Fläche auf identische Weise zu behandeln.
- 1. Schleifvorgang: Grobe Körnung, um das Parkett bloßzulegen und glattzuschleifen.
- 2. Schleifvorgang: Mittlere Körnung zum Ausgleichen der Fläche.
- 3. Schleifvorgang: Feine Körnung für das Oberflächenfinish.
- Dann die Ränder des Raums bearbeiten (Randschleifmaschine und Schleifstahl).
- Durch Schleifen mit einer Einscheibenmaschine, versehen mit einem 120er Schleifgitter, wird die Vorbereitung der Oberfläche abgeschlossen. Insbesondere bei Parkett mit wechselnden Richtungen: Mosaik, Fischgrät, Würfel, Flechtmuster, usw.
- Mit einem kraftvollen Staubsauger die zu versiegelnde Fläche sowie Sockelleisten, Fensterbretter und Heizkörper sorgfältig entstauben.

Technisches Datenblatt herausgegeben von der Dokumentationsabteilung am 19.03.2012, freigegeben von der Technischen Abteilung am 27.01.2012 und der Geschäftsleitung am 27.01.2012.

In Frankreich konzipiert, entwickelt und hergestellt.
Die obengenannten Informationen sind als unverbindliche Empfehlungen zu beachten.
Aus diesen Empfehlungen können beim Benutzen unserer Produkte keinerlei Gewährleistung und Haftungsansprüche geltend gemacht werden. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle früheren Versionen ihre Gültigkeit.